



ADV-PRESSEMITTEILUNG Nr. 12/2016

Berlin, 20. April 2016

Tore in die Welt – Flughäfen sind unverzichtbar für die deutsche Volkswirtschaft

Unter Federführung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie stellt die Bundesregierung heute in Berlin die Frühjahrsprojektion vor. Diese gibt Aufschluss über die gesamtwirtschaftliche Entwicklung für Deutschland. Aus Anlass der Veröffentlichung legen die deutschen Flughäfen ihre wirtschaftliche Erfolgsbilanz vor. Hierzu erklärt Ralph Beisel, Hauptgeschäftsführer des Flughafenverbandes ADV:

„Die deutschen Flughäfen sind ein stabiler und unverzichtbarer Wachstumsgeber für Regionen und Volkswirtschaft. Flughäfen sind nachhaltige und zuverlässige Wirtschaftsmotoren.“

Nach einer aktuellen Abfrage des Flughafenverbandes ADV arbeiten 160.000 Menschen an den 22 internationalen Flughafenstandorten in Deutschland. Ihre jährliche Wertschöpfung liegt bei 5,5 Mrd. Euro. Flughäfen sind hoch leistungsfähige Infrastruktureinrichtungen. Privat- und Geschäftsreisende sowie Frachtsender profitieren von einer weltweiten Anbindung an die Wirtschaftszentren und Tourismusregionen. Von den deutschen Flughäfen lassen sich mehr als 600 Flugziele durch Direktflüge erreichen. Mehr als 300 internationale Airlines tragen zur hohen Anbindungsqualität der deutschen Flughäfen bei.

Im Jahr 2015 begrüßten die 22 internationalen Verkehrsflughäfen in Deutschland rund 216 Mio. Passagiere. Das sind +3,9 Prozent mehr als im Vorjahr. Auch in den kommenden Jahren wird der Luftverkehr konstant wachsen. Nach Prognosen des Flughafenverbandes ADV wird das Passagieraufkommen bis zum Jahr 2030 auf über 300 Mio. Passagiere ansteigen. Die Flughäfen werden somit auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag für die Regionen und ihre Bewohner leisten. „Ein breites Luftverkehrsangebot ist Voraussetzung für eine funktionierende, sich stetig weiterentwickelnde Volkswirtschaft. Der Luftverkehr ist ein Tor in die Welt und verwirklicht die wirtschaftliche Integration“, erklärt ADV-Hauptgeschäftsführer Ralph Beisel.

Die Bedeutung der Flughäfen für den Arbeitsmarkt belegen die Beispiele der beiden großen deutschen Luftverkehrsdrehscheiben. Am Flughafen Frankfurt arbeiten mehr als 80.000 Beschäftigte – damit ist der Airport die größte lokale Arbeitsstätte Deutschlands. Insgesamt profitieren rund 175.000 Menschen von den positiven ökonomischen Effekten durch den Luftverkehr allein in Frankfurt. Die IHK Frankfurt hat dazu einen gesamtwirtschaftlichen Beschäftigungseffekt für Hessen errechnet. Auf jeden Angestellten am Flughafen kommen 1,77 Beschäftigte in der Region. Die Region um den Flughafen München weist aktuell mit 2,3 Prozent eine der niedrigsten Arbeitslosenquoten in Deutschland auf.

„Die ADV setzt sich für einen wettbewerbsfähigen Luftverkehr ein. Dafür brauchen wir leistungsfähige Flughäfen in Deutschland. Die Flughäfen sind im höchsten Maße an einem

guten Miteinander mit ihren Nachbarn interessiert. Pro und Contra von Standortentwicklungen müssen realistisch gegenübergestellt werden. Dabei geht es gleichermaßen um eine zukunftsfähige, vernetzte Verkehrsplanung, wie um den Umwelt- und Fluglärmschutz“, so Beisel abschließend.

Kontakt ADV-Pressestelle:

Isabelle B. Polders
Pressesprecherin
Tel.: 030/310118-14
Mobil: 01590/43 57 505
polders@adv.aero

Friederike Langenbruch
Pressesprecherin
Tel.: 030/310118-52
Mobil: 0163/4774 517
langenbruch@adv.aero

Besuchen Sie uns auf Facebook:

<http://www.facebook.com/pages/Flughafenverband-ADV/218595918161954>

Über den Flughafenverband ADV:

Als ältester ziviler Luftfahrtverband in Deutschland vertritt der Flughafenverband ADV (Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen) bereits seit 1947 die Interessen ihrer Mitglieder. Dabei arbeitet die ADV eng mit den Flughäfen in Österreich und der Schweiz zusammen.

Der Flughafenverband ADV setzt sich für einen wettbewerbsfähigen Luftverkehr und moderne, leistungsfähige Flughäfen in Deutschland ein. Das gute Miteinander von Anwohnern und Flughäfen ist der ADV ein besonderes Anliegen.

In allen rechtlichen und wirtschaftlichen Belangen ist die ADV der Berater und Partner von Wirtschaft, Politik und Regionen. Die Facharbeit umfasst die Bereiche Luftsicherheit, Standortentwicklung und vernetzte Verkehrsplanung ebenso wie den Umwelt- und Fluglärmschutz.